

# Über die Landesteile hinweg

**BALDEGG** Über 100 Jugendliche aus dem Seetal und aus dem Wallis sangen am vergangenen Freitagabend in der Aula der Kantonsschule Seetal und am Samstagabend im Theatersaal des Kollegiums Spiritus Sanctus in Brig.

Der Kantichor Seetal, unter der Leitung von Kerstin Saxer-Jentsch und Lorenz Ganz, spannte für diesen Choraustausch mit den Spirit Singers aus Brig, unter der Leitung von Adrian und Yannick Zenhäusern, zusammen. Die Idee dieses Choraustauschs entstand an einer Weiterbildung in Bern, welche die beiden Dirigenten aus dem Wallis sowie die im Wallis aufgewachsene Chorleiterin des Kantichors Seetal, Kerstin Saxer-Jentsch, gemeinsam absolvierten. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit durften die Sängerinnen und Sänger der Kantonsschule Seetal am vergangenen Freitagnachmittag den Gastchor aus dem Wallis bei schönstem Winterwetter begrüßen. Nach einer gemeinsamen Probe und einem feinen Nachtessen freuten sich die Jugendlichen gemeinsam mit ihren Chorleitenden auf das erste Konzert in der Aula der Kantonsschule Seetal. Die Spirit Singers eröffneten das Konzert mit bekannten Songs wie «Make you feel my love» von Adele, «Bohemian Rhapsody» von Queen, «I'm still standing» von Elton John und weiteren Liedern.



Über 100 Jugendliche aus dem Seetal und dem Wallis wirkten beim gemeinsamen Konzert mit. Foto Simon Saxer

Dirigiert und am Flügel begleitet wurden sie abwechselungsweise von Adrian und Yannick Zenhäusern. Der Jugendchor aus dem Wallis wurde mit Applaus und im Grusswort von Roger Rauber, Rektor der Kantonsschule Seetal, herzlich begrüsst.

## Vereinigung zum Schluss

Im zweiten Konzertteil durfte der Kantichor vor dem heimischen Publikum auftreten. Er sang Chorwerke wie «Just sing it» von Carsten Gerlitz und «You'll be in my heart» von Phil Collins, arr. Ed Lojeski, sowie «Baba Yetu» von Christo-

pher Tin, bei welchem die drei jungen Solisten Marvin Schmid, Marc Ineichen und Jeremias Stalder überzeugten. Die letzten vier Lieder stammten alle aus der Schweiz und ihr letztes Stück, «Dr Ätti» von Dodo Hug in einem Arrangement von Mario Thürieg begeisterte

nicht nur klanglich, sondern auch tänzerisch.

Zum Schluss vereinten sich die beiden Chöre auf der Konzertbühne und sangen gemeinsam das Walliser Volkslied «Weischus dü» von Eugen Meier und «Music is everywhere» von Ivo Antognini. Die Chöre wurden mit einem herzlichen Applaus verabschiedet. Die Sängerinnen und Sänger sowie die Konzertbesucherinnen und -besucher durften den Konzertabend an der stimmungsvoll dekorierten Konzertbar «Bar die Lipari» mit einem feinen Drink und einem Stück Kuchen ausklingen lassen.

## Reise ins Wallis

Am Samstagmittag fuhren beide Jugendchöre gemeinsam ins Wallis. Nach der langen Reise und dem Spaziergang durch Brig, mit kurzer Besichtigung des Stockalpergartens, probten die Chöre im Theatersaal des Kollegiums für ihr zweites Konzert. Auch dieses Konzert war gut besucht und erfreute das Walliser Publikum sehr.

Nach gemütlichem Zusammensein durften die Jugendlichen aus dem Seetal mit ihren Gastfamilien in die verschiedensten Ortschaften im Wallis fahren und wurden, wie auch schon im Seetal, von den Gastfamilien wunderbar aufgenommen und kulinarisch verwöhnt. Freudig, glücklich und etwas müde durften die Jugendlichen aus dem Seetal am Sonntagnachmittag wieder heimreisen. Dieser Choraustausch wird allen Mitwirkenden in positiver Erinnerung bleiben.